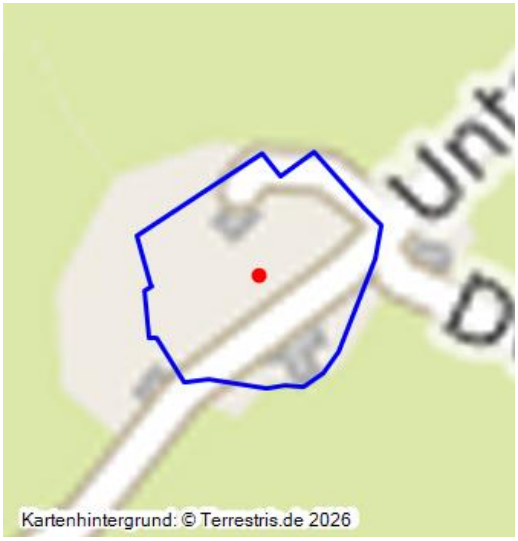
Einzelhof Unterm Busch

Schlagwörter: Einzelhof, Solitärbaum, Löschteich
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Radevormwald
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



1715 auf der Topographia Ducatus Montani noch als Einzelhof eingetragen, handelte es sich 1828 bei Unterm Busch um eine Doppelsiedlung bestehend aus zwei großen Höfen oder ein kleiner Weiler in oberer Hanglage zwischen Önkfeld und Oberönkfeld gelegen. Zur Ortslage gehörte vermutlich im Nordwesten eine Obstwiese. Das Alter der Siedlung ist unbekannt.

In Unterm Busch gab es eine kleine Schule, über die jedoch sehr wenig bekannt ist. 1804 1810 war Johann Wilhelm Kückelhaus Lehrer in Unterm Busch. 1810/1812 ist der Schulbezirk jedoch aufgelöst worden.
Unterm Busch macht heute den Eindruck eines ehemals großen Einzelhofes (Nr. 2), der komplett in Wohnraum umgewandelt wurde. Der Hausstandort war bereits 1828 in der Bürgermeistereikarte eingezeichnet. Auf der Ostseite steht eine große Kastanie, im Westen sieht man noch die Hecke eines Gartens.
Auf der gegenüberliegenden Straßenseite gab es einen zweiten Hof, der um 1980 abgebrannt ist. Es wurde nur ein Wohnhaus abseits der Durchgangsstraße wieder aufgebaut. Zur Straße hin befinden sich eine Obstwiese unbekannten Alters mit einem kleinen, als Stall genutzten Bruchsteingebäude und ein Teich, dessen Alter unbekannt ist. Es könnte sich um einen alten Löschteichstandort handeln. Im 19. Jahrhundert standen hier mehrere Gebäude. Die Straße verlief südlich von Nr. 2 und wurde in der zweiten Jahrhunderthälfte verlegt.
Am östlichen Ortseingang wurde in den 1960er Jahren ein Wohnbungalow errichtet. Im Westen entstand ein Feuerwehrhaus.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Motte, Wolfgang (2006): Nachkriegszeit in Radevormwald. Zwischen Kriegsende und Währungsreform. Radevormwald.

Motte, Wolfgang (2004): Schulen und Schulmeister in Radevormwald von den Anfängen bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. Radevormwald.

Ploennies, Erich Philipp / Burkhard Dietz (Hrsg.) (1988): Topographia Ducatus Montani (1715). In: Bergische Forschungen, Band XX, Neustadt/Aisch.

Einzelhof Unterm Busch

Schlagwörter: Einzelhof, Solitärbaum, Löschteich
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1715 bis 1825
Koordinate WGS84: 51° 13 28,85 N: 7° 21 8,54 O / 51,22468°N: 7,35237°O
Koordinate UTM: 32.384.949,29 m: 5.676.100,42 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.594.515,39 m: 5.677.511,87 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Einzelhof Unterm Busch“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080215-0175 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**